Sendenhorster Georgspfadfinder e.V.

RECHTSTRÄGER DER
DEUTSCHEN PFADFINDERSCHAFT SANKT GEORG
STAMM SANKT MARTINUS / SENDENHORST
UND DER PFADFINDERINNENSCHAFT ST. GEORG
STAMM SENDENHORST

Neues vom Jugendgästehaus Nr. 10 06. Dezember 2009

Liebe Pfadfinderinnen und Pfadfinder,
liebe Freunde, Sponsoren und Unterstützer, Interessierte,

nun sind Gäste im Jugendgästehaus willkommen.

Die vielen, vielen „kleinen“ Arbeiten haben es doch noch ein wenig in die Länge gezogen, aber nun ist unser Haus nutzbar. Es ist warm und trocken, die Küche voll funktionsfähig und die Toiletten im Haus laufen auch.

Mit viel Unterstützung der Firma Haverkamp konnte die Gas-Heizungsanlage in Betrieb genommen werden. Kalt- und Warmwasser laufen. Heizkörper wurden in den Toiletten und Duschen und Fußbodenheizung im großen Aufenthaltsraum eingebaut. FiFi Horstkötter und Josef Strohbücker hatten in vielen Stunden die Kupferrohre verlegt.

Elektro Linnemann und Klaus Räckers konnten all die vielen Elektrokabel zusammenbringen, das jetzt alles nach den neuesten Sicherheitsstandards installiert ist.

Küchen Erdmann half uns bei Planung und Bau der Küche. Spülmaschine und Gasherd kamen von „Tafelschmitz“ und so entstand eine funktionelle Gruppen-mitmach-Küche, die in diesen Tagen auf den ersten selbst gebackenen Plätzchenduft wartet.

Auch die ersten Fliesen im Sanitärhausbereich sind verlegt und die beiden Toiletten, die zum Vorraum gehören, sind fertig. Hier half die Firma Kessler und Brokamp mit Keramik.

Alles Schmutzwasser sammelt sich nun im Schacht vor dem Hause und wird in die städtische Kanalisation gepumpt. So ist alles bestens entsorgt. Das schlichte Weiß der Fliesen konnten die Kinder mit selbst gestalteten Mosaiken gut gestalten.

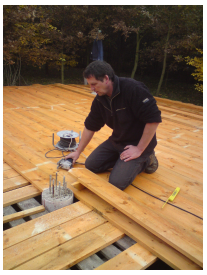
Beim Handwerker-, Helfer- und Unterstützerabend konnten wir schon alles ausprobieren und auf Funktion testen.

Für ältere Jugendgruppen und Leiterrunden (die auch gerne im Schlafsack schlafen) steht unser Haus also zur Verfügung und es wird auch schon genutzt.

Erste Nutzer waren die Pfadfinder des ganzen Bezirkes, die an einem Wochenende ihr „yamboree on the air“ mit den Amateurfunkern aus Telgte durchführten. Weltweit reichten die Funkwellen von den großen, extra aufgestellten Masten im Himmelreich.

Wie versprochen, laufen auch schon die Arbeiten für die beiden weiteren Häuser weiter. Viel Arbeit machten über zwanzig Ständerfundamente, die nachher die Häuser ohne Bodenberührung tragen werden. In diesen Wochen merken wir wieder besonders den schweren, nassen Boden im Himmelreich. Später, wenn die Häuser mit Stegen verbunden sind, wird sich die heutige Mühe gelohnt haben.

Immer wieder erwähnen wir gerne unsere Sponsoren: die Veka AG, Konrad Pumpe, Stahlhandel Dünnewald, die Sparkasse Münsterland Ost, der Stadt Sendenhorst, die RWE Westfalen, die Bauunternehmung Börger, Zimmerei Robert Greiwe, die Kaufleute um die Martinuskirche und Lena Voges beim Gänsemarkt, viele private Spender, die Unterstützung aus der eigenen Organisation der DPSG vom Bezirk Warendorf.



Im Advent 2009, Max